

WEBSITE

WEBSEITEN-ANALYSE MIT
ANALYSETOOL UND EXCEL

MITTLERER
AUFWAND  
KEINE KOSTEN



Digitalverbund Oberfranken
vernetzt – digital – nachhaltig

MIT EXCEL WEBSITE- ANALYSE-DATEN SINNVOLL STRUKTURIEREN (MIT VORLAGE)

Digitalverbund - vernetzt - digital - nachhaltig

NUTZUNG VON EXCEL ZUR EFFEKTIVEN AUSWERTUNG IHRER WEBSITE-DATEN

Es gibt viele Tools, um zu analysieren, was auf der eigenen Webseite passiert*: Wie viele Besucher*innen wie viele Seiten aufrufen, wie lange sie verweilen, von woher sie kommen, welches Gerät sie dafür nutzen und mehr. Jede Webanalyse-Plattform sammelt große Mengen an Daten und soll so dabei unterstützen, wertvolle Einblicke in das Besucherverhalten auf der eigenen Webseite zu gewinnen. Es gibt i. d. R. Übersichten, Zusammenfassungen, Grafiken, Diagramme und Berichte zum Anschauen, Vergleichen und Herunterladen. Ein Analyse-Tool stellt bequem und (meist) kostenlos viele Daten zur Verfügung.

DOCH WIE BEHÄLT MAN DEN ÜBERBLICK ÜBER DEN ÜBERBLICK?

Wie kann man also die Arbeit mit einem Analyse-Tool weniger zeitintensiv gestalten und vor allem sinnvoll für sich nutzen?

Natürlich bieten die Analyse-Tools selbst meist viele Möglichkeiten: Es können wöchentlich oder monatlich Berichte, Zusammenfassungen oder auch vergleichende Reports heruntergeladen werden (s. Seite 2 dieser Anleitung). Diese stehen dann in verschiedenen Formaten, etwa als PDF- oder Excel-Datei u. a. zur Verfügung. Man kann mit einer Tracking-API und dem sogenannten Security-Token (Hardwarekomponente zur Identifizierung und Authentifizierung von Benutzern) arbeiten und dadurch den eigenen Bericht anpassen. Es lässt sich aus der Analyse der Berichte viel Interessantes lernen, doch im Alltag fehlt leider meist die Zeit dafür. Auch zeigen die automatischen Reports stets Momentaufnahmen, die oft nur einmal angeschaut werden (können), dann irgendwo abgelegt werden, sich dann stapeln und in Vergessenheit geraten. Da die automatischen Reports meist nur einen Ausschnitt darstellen und nicht in einen zeitlichen Zusammenhang oder Vergleich gebracht werden, ist ihr Erkenntniswert begrenzt und es stellt sich die Frage wie man den Überblick über den Überblick im Zeitverlauf behält.

Zusammen mit dieser Anleitung stellen wir eine **Excel-Vorlage** zur Verfügung, die es ermöglicht, einen Überblick über relevante Daten über einen längeren Zeitraum hinweg zu behalten. Für die Nutzung ist es notwendig, die monatlichen Daten aus dem eigenen Analyse-Tool zu übertragen. Dafür bedarf es eines Aufwandes von ca. 10 Minuten/Monat (Bei erstmaliger Nutzung ist es sinnvoll, die Vergleichsdaten der letzten Monate nachzutragen. Für den Zeitraum von einem Jahr sind dafür ca. 30 Minuten Aufwand nötig.). Es gibt die Möglichkeit der manuellen Eintragung (für die Vorlage priorisiert). Es soll hier aber nicht unterschlagen werden, dass es auch automatisierte Alternative der Datenübertragung aus dem Web direkt in Excel und dort die Arbeit mit Pivottabellen (nicht Gegenstand dieser Anleitung) gibt.

In der Excel-Vorlage werden die Analysedaten klarer strukturiert, in Grafiken visualisiert und können damit sinnvoller ausgewertet werden. Wir haben uns für eine monatliche Zusammenfassung entschieden. Es ist natürlich auch wöchentlich oder täglich möglich (wenn z. B. Kampagnen ausgewertet werden).

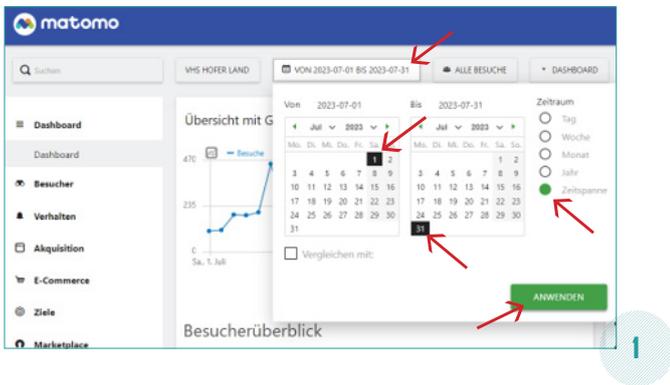
Sie finden Anweisungen zur Bearbeitung und ein Glossar in der Excel-Vorlage. Diese Vorlage dient als Vorschlag und kann nach eigenem Ermessen umgestaltet werden. Gern nehmen wir hier auch Anregungen und Ideen entgegen und freuen uns wie immer auf Ihr Feedback.

*Eine Vergleichsmatrix der gängigen Webanalyse-Tool finden Sie unter den Anleitungen des Digitalverbundes Oberfranken – Marketing Digithek“ unter: <https://ttwportal.vhs-bayern.de/web/ttwbv.nsf/id/digitalverbund-oberfranken-bvv.de?OpenDocument&login>

ACHTUNG: Eine Analyse-Software gibt nur Daten aus, die sie auch wirklich messen kann. Es ist zu berücksichtigen, dass es bereits bei der Datenerhebung zu Verzerrungen kommen kann. Zum Beispiel werden nicht alle Webseitenbesucher*innen erfasst (Stichwort: Cookie-Einstellungen). Manche Ergebnisse aus der Datenanalyse erscheinen nicht nachvollziehbar oder gar unlogisch.

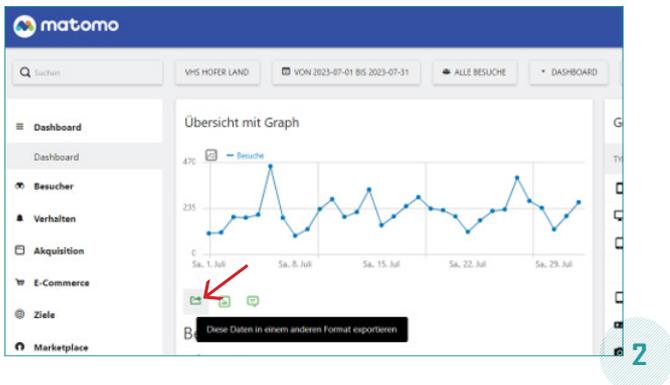
Berücksichtigen Sie bitte immer, dass das Analysetool auch fehleranfällig ist, und hinterfragen Sie Ihre gesammelten Daten, bevor Entscheidungen auf dieser Grundlage getroffen werden.

REPORT AUS MATOMO GENERIEREN – MIT WENIGEN KLICKS!



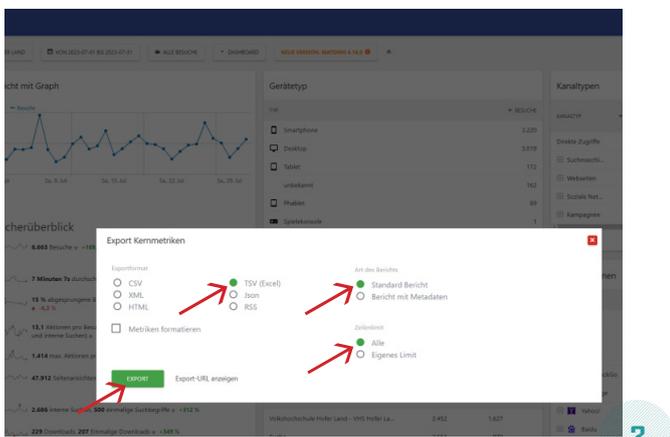
Matomo stellt vielseitige Reports und Berichte zur Verfügung. Mit wenigen Klicks können Sie einen solchen Report erstellen.

1. Legen Sie eine Zeitspanne fest, Abb. 1
2. Klicken Sie auf das Export-Symbol (grüner Pfeil). Dieses Symbol erscheint, wenn Sie mit der Maus über das betreffende Fenster bzw. Widget fahren. (Die beiden weiteren grünen Symbolen dienen zum Herunterladen der Bilder oder Fenster mit Anmerkungen versehen.) Abb. 2



3. Es erscheint ein Fenster „Export Kernmetriken“. Bitte klicken Sie folgende drei Punkte an: „TSV (Excel)“, „Standard Bericht“, „Alle“, dann „Export“, Abb. 3

4. Eine Exceldatei wird heruntergeladen und im Download-Ordner abgelegt, Abb. 4
Diese Excel-Tabelle kann nun in eine „echte“ Tabelle umgewandelt werden und bei Bedarf auch als Grundlage für eine Pivottafel genutzt werden.



Datum	Eindeutige Besuche	Benutzer	Aktionen	Maximale AI Abstränge
05.07.2023	95	106	91	1130
06.07.2023	96	111	92	1155
07.07.2023	173	190	162	2637
08.07.2023	163	187	157	2181
09.07.2023	161	202	155	2071
10.07.2023	184	451	377	5727
11.07.2023	163	186	159	2140
12.07.2023	116	128	114	1901
13.07.2023	155	231	191	2250
14.07.2023	156	282	230	3503
15.07.2023	179	191	173	3042
16.07.2023	188	216	183	2462
17.07.2023	204	311	275	3819
18.07.2023	131	148	131	1955
19.07.2023	169	193	186	2531
20.07.2023	210	246	205	2941
21.07.2023	169	193	167	4447
22.07.2023	99	114	96	2067
23.07.2023	148	173	146	2080
24.07.2023	190	221	185	3533
25.07.2023	196	239	193	2881
26.07.2023	344	392	337	4582
27.07.2023	241	273	230	4083